

# Corona-Onlineunterricht - Eltern enttäuscht

Beitrag von „Susannea“ vom 15. August 2020 18:12

[Zitat von fossi74](#)

Aber es gibt eben auch Kinder, die das nicht können und die ständig "jemanden brauchen". Und dann ist es eben so, dass Du gar nichts anfangen brauchst, wenn die Kinder "da" sind.

Über den Anteil, den die Eltern daran haben, diskutieren wir jetzt aber bitte nicht...

Es gibt auch Kinder, die könnten alleine, wenn die Aufgaben dazu geeignet sind, wenn sie das nicht sind, dann brauchen sie eben entweder jemanden oder können die Aufgaben nicht machen. Ich hatte hier zwei Kinder, wo einfach die Schule nicht in der Lage war, komplett dazu geeignete Aufgaben zu stellen (einzelne Kollegen konnten das, aber viele waren ja einfach eh nur abgetaucht), das wurde bei einigen nach entsprechender Rückmeldung besser, aber manche wollten scheinbar einfach nicht. Und dann hatte ich ein 3. Kind, was nach der Einführung des Regelbetriebes der Kita wider erst die Vorschulübungen bekommen hat. Das war vorher also komplett unbeschäftigt, da musste man nur gucken, ob es noch da ist, das kennt allerdings jetzt irgendwie alle Serien auf Netflix usw. aber dafür hatte ich ehrlich gesagt nicht auch noch Zeit mir noch Aufgaben außer garten und Hausarbeit zu überlegen.